

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 90 (1964)
Heft: 19

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



der Frau

Genfs und nicht nur Genfs wurde, ist für Genf meine Freundin: Madame la Concierge.

Eine Bernerin in Genf

Die Neidlosen

Beim Lesen dieses netten Artikels in Nr. 12 schmunzelte ich. Wer nämlich glaubt, daß die heutigen Klosterschwestern und Priester altmodisch sein sollten oder es wirklich sind, täuscht sich gewaltig. Hier in Rom habe ich ganz besonders die Gelegenheit, mit diesen Kreisen in Kontakt zu treten. Wer sitzt so selbstverständlich am Steuer und führt die Mitschwester in atemraubendem Tempo durch Roms hektischen Verkehr? Natürlich die Schwester Louise. Fra Roberto, dem keine Arbeit in der Küche oder sonstwo zu gering ist, spielt die Orgel, zeichnet Kirchenfenster – und sieht auf den ersten Blick, ob eine Frau chic angezogen ist. Wer jammert, daß er sich beim Schwimmen und «Köpfeln» einen steifen Hals geholt habe, weil er einfach zu übermütig gewesen sei? Kaplan V.: Er liest mit Vergnügen rassige Krimis und hätte noch viele Hobbies, wenn es die Zeit erlauben würde.

Ist es nicht so, daß die Voreingenommenheit vieler eher als altmodisch bezeichnet werden kann?

Maya

Schwierig

Nicht nur bei uns vergaloppiert sich gelegentlich der Amtsschimmel aufs Vergnüglichste. Er tut es auch anderswo, – mit dem Unterschied, daß er es anderswo bisweilen selber einsieht ...

Da gab es in Frankreich bis vor ganz kurzem eine Vorschrift: «Das Zertrümmern von Fensterscheiben, Glashäusern und Schaukästen, verursacht durch Düsenflugzeuge, die die Schallmauer durchbrechen, muß, wenn Schadensersatz verlangt wird, der Luftpolizei mitgeteilt werden unter genauer

Angabe der Identität des Flugzeuges, des Typs, und der Matrikelnummer.»

Wie gesagt, der Schimmel hat dann offenbar angesichts seines Elabores selber lachen müssen. Die Forderung nach genauen Angaben fällt dahin.

Agnes von Segesser †

Kurz nach ihrem achtzigsten Geburtstag starb in Luzern die Schriftstellerin Agnes von Segesser. Wir haben mehrmals auch auf unseren Seiten im Nebelspalter Beiträge und Anregungen von ihr veröffentlicht und sie nahm stets ein lebendiges Interesse an unserer «Seite der Frau».

Agnes von Segesser entstammte einem alten, vornehmen Luzerner Geschlecht, das bedeutende Kultur- und Staatspolitiker hervorgebracht hat. Viele ihrer Werke befassen sich mit den Gestalten ihrer engeren Heimat («Heimat-Geschichten in Luzerner Schproch», «Bru-



Blick weiter – mach's gescheiter

und sei kein Sklave des Tabaks!
Jeder kluge Mensch weiß heute, dass starkes Rauchen das Kreislaufsystem schädigt und viele andere Gefahren in sich birgt. – Befreien Sie sich also vom Zwang zur Zigarette und von dem in Ihrem Organismus angesammelten Nikotin! Der Arzt empfiehlt heute eine Nikotin-Entgiftungskur mit

NICOSOLVENS

Bekannt und bewährt seit 25 Jahren.
Verlangen Sie kostenlose Aufklärung durch
Medicalia, Casima (Tessin)

der Klaus von Flüe», «D Buechschryberi von Hertenstein» und andere mehr). Aber ihre Interessen gingen über die Grenzen der Heimat hinaus. («Die letzte Burgunderin, Margarethe von Oesterreich-Burgund.») Daß sie nicht nur geschichtlich, sondern auch politisch interessiert war, beweist «Der Geheimkurier», eine Episode aus dem Generalstreik 1918.

Eine andere Publikation trägt den Titel «Als die Zöpfe fielen». Liebe Agnes von Segesser, – niemand hat besser als Sie, mit Ihrem kritischen Humor, gewußt, daß noch lang nicht alle Zöpfe gefallen sind! Wieder ist eine sehr lebendige, schlagfertige und witzige Vertreterin der Fraueninteressen von uns gegangen. Wir haben allen Grund, sie zu betrauern.

Bethli

Kleinigkeiten

«Du hast doch eine von den beiden hübschen Hauser-Zwillingschwester geheiratet. Die gleichen sich ja unwahrscheinlich. Wie machst du's eigentlich, um sie zu unterscheiden?»

«Jetzt, wo du's sagst, frage ich mich auch», erwidert nachdenklich der Angeredete.

*

Es gibt in Frankreich jetzt Spielkarten, die anstelle der klassischen Figuren die Bilder der «Idole der Jugend» (mit und ohne Gitarre) aufweisen. (Um einem langgehegten Bedürfnis abzuholen.)

*

Ein sehr großer, sehr dicker Herr steigt in der Drogerie auf die Waage. Den kleinen Zettel, der anzeigen, sie funktioniere nicht, hat er in der Eile übersehen. Er schaut umso aufmerksamer auf das «Zifferblatt», das 45 Kilo anzeigt. Zwei kleine Buben schauen andächtig zu und der eine sagt zum andern: «Je! Gseesch das! Der ist sicher innen hohl.»

*

Ein Spaßvogel ließ in Rom in mehreren Tageszeitungen eine Annonce erscheinen, in der er «Grammophonplatten mit den Geräuschen des Alten Rom und eine Aufnahme der Stimme Julius Cäsars» offerierte. Es seien immerhin insgesamt 29 Bestellungen eingegangen!

Zuschriften für die Frauenseite sind an folgende Adresse zu senden: Bethli, Redaktion der Frauenseite, Nebelspalter, Rorschach. Nichtverwendbare Manuskripte werden nur zurückgesandt, wenn Ihnen ein frankiertes und adressiertes Retourcouvert beigelegt ist. Manuskripte sollen 1½ Seiten Maschinenschrift mit Normalschaltung nicht übersteigen.

HOTEL
Freieck Chur

Reichsgasse 50
Erstklass-Hotel im Zentrum
F. Mazzoleni-Schmidt
Tel. 081 217 92 und 263 22

DOBB'S TABAC AFTER SHAVE LOTION

B Rorschach Hafen
Bahnhof Buffet
H. Lehmann, Küchenchef

Hotel Hertenstein
bei Weggis, direkt am Vierwaldstättersee

Das komfortable, neuerrichtete Familienhotel
Ruhige Lage, Privatpark
Telefon 041 / 821444/5 G. Jahn

MULLER ZAUNE fröhlich Ihre Kinder!
MÜLLER & CO. ZAUNFABRIK, LÖHNINGEN SH, Tel. 053 69117

Ruhige Nerven dank NEURO-B-Pillen

● NEURO-B enthält: Lecithin
Vitamin B 1
Magnesium
Phosphor

● NEURO-B ist die richtige
Nervennahrung zur Beruhigung und Stärkung Ihrer überbeanspruchten Nerven.

● Kurtpackung für 1 Monat nur
Fr. 14.80.